



RATHAUS-POST

Bürger-Informationen für Kleinrinderfeld
sowie für die Ortsteile Limbachshof und Maisenbachhof



November 2020

**Konsequenzen für
Falschparker?**

**Corona
Seniorenweihnacht und
Weihnachtsmarkt sind
abgesagt**

**Verwaltungsgemeinschaft
Kist/Altertheim/Kleinrinderfeld**



Vorwort unseres 1. Bürgermeisters Harald Engbrecht

Schwermet zum Jahresende hin?

Grüß Gott liebe Kleinrinderfelderinnen
und Kleinrinderfelder,

Tage werden kürzer, die feuchte Kälte geht durch
Mark und Bein, Corona schränkt uns weiter ein,
man fühlt sich müde und verbraucht – der Elan
scheint verflogen.

Was wird aus Weihnachten, den Weihnachts-
märkten, den Weihnachtsfeiern, dem geselligen
Miteinander, dem Vereinsleben?

All diese Ungewissheiten sowie äußeren Einflüsse
lenken uns eventuell doch mehr als wir glauben,
oder sogar zugeben wollen.
Anders kann ich mir das Verhalten Einzelner und
die vielen daraus resultierenden Beschwerden
und Klagen von Bürgerinnen und Bürgern unserer
Gemeinde nicht erklären.

Wie soll die Gemeinde, wie soll ich damit
umgehen? Restriktive Eingriffe in das öffentliche
Leben im Rahmen des rechtlich zulässigen? Oder
es nochmals mit einem Appell an die Vernunft und
Einsicht unserer Mitbürger versuchen?

Beispiele hierzu:

Parken in Kleinrinderfeld

Parkverbote werden nicht eingehalten, Bürger-
steige werden zugeparkt, Kreuzungen und
Einfahrten werden blockiert, Durchfahrtstraßen
werden zum Hindernisparcours etc. etc.

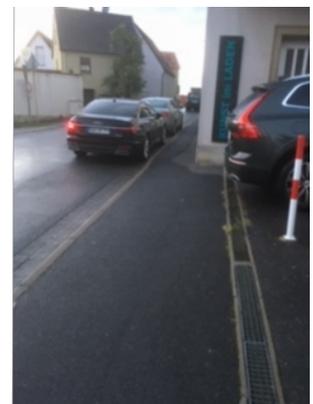
Bilder sagen oft mehr als tausend Worte:

Rechts:
Situation in der Kirchheimer
Straße - die Straße wird zum
Hindernisparcours



Oben:
Situation im Kühlen
Grund und Amselweg:
Parken an
Kreuzungen

Unten:
Situation Hauptstraße
zwischen Guttenger-
Wald-Straße und
Frühlingstraße
Hier ist bereits ein
Unfall auf Grund der
Parksituation
geschehen



Ich bitte eindringlich um gegenseitige Rücksichtnahme. Auch wenn Sie ein paar Schritte mehr gehen müssen, suchen Sie sich Parkmöglichkeiten, die andere Verkehrsteilnehmer nicht behindern, oder sogar für Rettungskräfte und Müllabfuhr zum Problem werden.

Die Gemeinde kann auch Ordnungswidrigkeiten zur Anzeige bringen. Wer nicht hören will, muss fühlen! Wundern Sie sich nicht, wenn demnächst bei Verstößen folgender Hinweis an Windschutzscheiben zu finden ist.

	Gemeinde Kleinrinderfeld
Sehr geehrte Verkehrsteilnehmerin, Sehr geehrter Verkehrsteilnehmer,	
mit diesem Fahrzeug wurde eine Verkehrsordnungswidrigkeit begangen, die von der Gemeinde Kleinrinderfeld verfolgt wird.	
Der Fahrzeughalter / Die Fahrzeughalterin erhält demnächst ein Schreiben hierzu.	
Diese Mitteilung dient lediglich zu Ihrer Information.	
Gemeinde Kleinrinderfeld	
Kennzeichen:	_____
Datum / Uhrzeit:	_____
Straße:	_____
Gemeinde Kleinrinderfeld - Pfarrer-Walter-Str. 4, 97271 Kleinrinderfeld	

Sachbeschädigung

Wie in der Main Post vom 13.10.2020 veröffentlicht, kam es in der letzten Septemberwoche zu mehreren Sachbeschädigungen mit klebriger, farbiger Flüssigkeit in der Gerchsheimer Straße und an zwei weiteren Objekten der Kister Straße. Es muss in der Nacht vom Montag den 28.09. auf Dienstag den 29.09. passiert sein. Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Würzburg-Land (Tel.: 0931 4 57 16 30). Sie können sich auch gerne an unsere Gemeinde, oder an mich persönlich wenden.

Sollten die Verursacher ein schlechtes Gewissen haben, Ihre Tat bereuen und an einer Wiedergutmachung interessiert sein, stelle ich mich auch gerne als Vermittler zur Verfügung.

Öffentliche Veranstaltungen der Gemeinde in der Weihnachtszeit

Ich habe viele Gespräche mit Fachpersonal aus dem Gesundheitsamt Würzburg, unseren Senioren- und Behindertenbeauftragten sowie

Personen aus Risikogruppen geführt. Ein bisher umsichtiger Umgang mit der coronabedingten, erschwerten Situation bei gemeindlichen Veranstaltungen und **Ihr** diszipliniertes Verhalten, hat unsere Gemeinde bisher vor einem „Hotspot“ und stark steigenden Infektionen verschont.

Ich habe lange mit mir gerungen, ob wir den Weihnachtsmarkt und die Seniorenweihnacht stattfinden lassen sollen oder nicht.

Leider muss ich Ihnen heute mitteilen, dass ich nach intensivem Gedankenaustausch und Diskussionen mit verantwortlichen Personen, mit schweren Herzen den Entschluss gefasst habe, beide Veranstaltungen abzusagen.

Hier bitte ich um Ihr Verständnis, aber die Bürde für eine schwere Erkrankung oder gar für den Tod durch eine Corona-Infektion verantwortlich zu sein, kann und will ich nicht tragen.

Feierlicher Umzug am Volkstrauertag

Im letzten Gemeindeblatt habe ich darauf hingewiesen, dass der geplante feierliche Umzug am 14.11.2020 durch das Ordnungsamt Würzburg nicht genehmigt wurde. Das wird auch vorerst so bleiben.

Aber gem. einer Empfehlung des Landratsamtes Würzburg kann ein Gottesdienst mit anschließendem Gedenken vor unserem Kriegerdenkmal stattfinden, wenn Ansteckungszahlen im Landkreis stabil bleiben bzw. sich weiter verringern.

Hier bitte ich alle Teilnehmer sich bei uns in der Gemeindeverwaltung zu melden, damit bereits im Vorfeld Listen erstellt werden können, um den organisatorischen Aufwand vor Ort so gering als möglich zu halten und wir Sie schnellstmöglich über ein mögliches kurzfristig verhängtes Verbot informieren können.

Verwaltungsgemeinschaft (VG) Kist - Kleinrinderfeld -Alterthaim

Um bei diesem Thema transparent zu bleiben, möchte ich Sie kurz über die aktuelle Entwicklung informieren.

Der Gemeinderat Kist hat in der Gemeinderatsitzung vom 05.10.2020 einstimmig beschlossen, Herrn Bürgermeister Faulhaber zu beauftragen, mit den Bürgermeistern der Gemeinden Alterthaim und Kleinrinderfeld die Rahmenbedingungen und das weitere Vorgehen zu besprechen sowie mit der Regierung von Unterfranken die erforderlichen Schritte zu klären.

Im Gemeinderat Alterthaim ist man etwas zurückhaltender. Hier wurde in der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2020 der Tagesordnungspunkt erstmals erörtert und eine Entscheidung zum weiteren

Vorgehen auf die nächste Gemeinderatssitzung verlagt. Eine Entscheidung die durchaus verständlich und nachvollziehbar ist.

Ich hoffe aber auf eine positive Entscheidung, um zumindest Rahmenbedingungen für eine mögliche Verwaltungsgemeinschaft Kist - Alterthim - Kleinrinderfeld abstecken zu können.

In diesem Sinne
Ein Herz für: Einander



**Ihr 1. Bürgermeister
Harald Engbrecht**

Harald Engbrecht
1. Bürgermeister

Telefon 09366 9077-22
Telefax 09366 9077-90
Mobil 0175 6677293

h.engbrecht@kleinrinderfeld.bayern.de

AKTUELLES ZUM CORONAVIRUS

Appell des Landrats

Landrat Thomas Eberth ruft die Bürger*innen zu erhöhter Vorsicht auf: „Die steigenden Infektionszahlen sind ein Warnruf an uns alle. Wir müssen jetzt eigenverantwortlich und solidarisch handeln, um größere Einschränkungen in unserem Alltag wie zu Beginn der Pandemie zu vermeiden. Das gelingt uns nur, wenn wir alle zusammenhalten und die bekannten Regeln beachten: Abstand halten, Mund-Nasen-Bedeckung tragen, Hände waschen und möglichst oft lüften.“

Die Ampel steht auf **gelb** oder **rot** - Was bedeutet das für uns?

Regeln für die **gelbe** Ampelphase

1. Es besteht Maskenpflicht auf von der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde festzulegenden stark frequentierten öffentlichen Plätzen, auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen einschließlich der Fahrstühle von öffentlichen Gebäuden sowie von Freizeiteinrichtungen, Kulturstätten und sonstigen öffentlich zugänglichen Gebäuden.
2. Maskenpflicht besteht dann auch am Platz in weiterführenden Schulen ab Jahrgangsstufe 5 und in Hochschulen.
3. Maskenpflicht besteht dann auch am Platz bei Tagungen und Kongressen sowie in Theatern, Konzerthäusern, sonstigen Bühnen und Kinos und für die Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen.

AKTUELLES ZUM CORONAVIRUS

4. Der gemeinsame Aufenthalt im öffentlichen Raum und der Teilnehmerkreis von Zusammenkünften in privat genutzten Räumen und auf privat genutzten Grundstücken ist auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens zehn Personen beschränkt; dies gilt insbesondere auch für die Gastronomie.
5. Der Teilnehmerkreis bei privaten Feiern (wie insbesondere Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern oder ähnliche Feierlichkeiten) ist unabhängig vom Ort der Veranstaltung auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens zehn Personen beschränkt.
6. Die Abgabe von Speisen und Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle ist in der Zeit von 23 Uhr bis 6 Uhr untersagt.
7. Die Abgabe von alkoholischen Getränken an Tankstellen und durch sonstige Verkaufsstellen und Lieferdienste ist in der Zeit von 23 Uhr bis 6 Uhr untersagt.
8. Der Konsum von Alkohol ist auf von der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde festzulegenden stark frequentierten öffentlichen Plätzen in der Zeit von 23 Uhr bis 6 Uhr untersagt

Regeln für die **rote** Ampelphase

Es gelten die Regeln der orangen Phase, folgende Punkte (siehe **gelbe** Phase) ändern sich:

wie unter Punkt 5 in der gelben Phase, aber:
Der Teilnehmerkreis bei privaten Feiern (wie insbesondere Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern oder ähnliche Feierlichkeiten) ist unabhängig vom Ort der Veranstaltung auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens **fünf** Personen beschränkt.

wie unter Punkt 7 in der gelben Phase, aber:
Die Abgabe von alkoholischen Getränken an Tankstellen und durch sonstige Verkaufsstellen und Lieferdienste ist in der Zeit von **22 Uhr bis 6 Uhr** untersagt.

wie unter Punkt 8 in der gelben Phase, aber:
Der Konsum von Alkohol ist auf von der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde festzulegenden stark frequentierten öffentlichen Plätzen in der Zeit von **22 Uhr bis 6 Uhr** untersagt.

Weitere Änderungen sind bei steigenden Infektionszahlen möglich.

Auf der letzten Seite der Rathaus-Post sehen Sie die Corona-Ampel Bayerns auch nochmals abgedruckt.



Testzentrum auf der Würzburger Talavera

Das Corona-Testzentrum von Stadt und Landkreis Würzburg ist von montags bis freitags von 12 bis 19 Uhr geöffnet.

Hier können sich nach der Bayerischen Teststrategie insbesondere Reiserückkehrer sowie auch jeder Bewohner*in Bayerns anlasslos testen lassen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, telefonisch unter 0800 2019444, bzw. online unter www.testzentrum-wuerzburg.de.

Jeweils von 17 bis 19 Uhr steht medizinisch geschultes Personal für Abstriche bei Kindern unter sieben Jahre bereit.

Mitzubringen sind Personalausweis, Reisepass oder ein anderes Ausweisdokument mit Foto und soweit vorhanden, die Krankenversicherungskarte.

Ergebnismitteilung – Labor per Telefon und E-Mail für Nachfragen erreichbar

Bei Fragen zu Testergebnissen von Abstrichen, die am Testzentrum auf der Würzburger Talavera genommen wurden, können sich Bürger*innen direkt an das beauftragte Labor **Eurofins** wenden:

Tel: 0202 251557330

E-Mail: covid_support@lifecodexx.com

Erreichbarkeit des Bürgertelefons

Das Bürgertelefon von Stadt und Landkreis Würzburg ist wie folgt besetzt:

**Montag bis Donnerstag von 8 bis 14 Uhr
Freitag von 8 bis 13 Uhr**

Telefon: 0931 8003-5100

Die Liste der häufig gestellten Fragen ist – wie auch weitere Informationen zum Coronavirus – auf www.landkreis-wuerzburg.de/Coronavirus einzusehen.

Die Bayerische Corona-Ampel wird täglich auf der Internetseite des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege unter <https://www.stmgp.bayern.de/> bekannt gegeben.

Die aktuelle Fassung der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung kann unter www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayIfSMV_7 eingesehen werden.

Weitere Informationsquellen und Hotlines

nachzulesen. Bitte nutzen Sie auch die umfangreichen Informationen auf den verschiedenen Internetseiten. Hier gibt es Antworten für alle Lebenslagen, auch sämtliche Allgemeinverfügungen sind hier

Weitere Informationen zum Coronavirus:

www.rki.de; www.stmgp.de

Corona-Hotline der Bayerischen Staatsregierung, Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr sowie Samstag von 10 bis 15 Uhr, erreichbar unter 089 122220 zu allen Fragen rund um das Corona-Geschehen.

Die Coronavirus-Hotline des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) ist unter 09131 6808-5101 zu erreichen. Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Bundesvereinigung ist unter 116 117 erreichbar.

Geltungsdauer der neuen Regeln

Die Regeln gelten bis zum Ablauf des Tages, an dem die Stadt bzw. der Landkreis letztmals in der Bayerischen Corona-Ampel unter den Städten und Landkreisen mit „7-Tage-Inzidenz ab 35“ (gelb) aufgeführt ist. Bei erneuter Aufführung der Stadt oder des Landkreises Würzburg würden die Regeln nach demselben Muster automatisch wieder in Kraft treten und gelten. Sollte die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis auf 50 oder mehr steigen, würde dies in der Bayerischen Corona-Ampel auf der Liste „7-Tage-Inzidenz ab 50“ (rot) veröffentlicht. Ab dem Tag, nachdem die Stadt bzw. der Landkreis Würzburg erstmals auf dieser Liste genannt würde, würden für den Landkreis automatisch die zusätzlichen Regeln gelten, die die Staatsregierung für diesen Fall festgelegt hat.



AUS DEM RATHAUS

SOS-Notfalldose

Eine Dose die Ihr Leben retten könnte

Schnelle Information spart Zeit und rettet Leben. Da im Notfall nicht immer gleich alle Fragen der Rettungsdienste beantwortet werden können, stellt die Notfalldose ein nützliches Hilfsmittel dar.

In der Kühlschrantüre aufbewahrt, vermerken Sie alle Medikamente, die Sie einnehmen und Vorerkrankungen. Die Rettungskräfte wissen, dass diese Boxen existieren und sehen dort nach.

Die Dose können Sie kostenlos in unserem Bürgerbüro erhalten.



Termine im November

- 06.11. SPD/Freie Bürger
Seniorenkirchweih abgesagt
- 06.11. Förderverein Musiktreff
- 07.11. November Vibrations abgesagt
- 08.11. Schützenverein
Frühschoppen abgesagt
- 14.11. Fackelzug
anlässlich Volkstrauertag
- 15.11. Volkstrauertag
Gedenkveranstaltung abgesagt
- 25.11. Kita „St. Martin“
Adventsmarkt abgesagt
- 25.11. Gemeinde Kleinrinderfeld
Bürgerversammlung, 19.30 Uhr
Turnhalle
- 28.11. KKC im TSV
Weihnachtsfeier, Turnhalle

Vorschau bis 15. Dezember

- 04.12. Wanderclub
Weihnachtsfeier abgesagt
- 05.12. Schützenverein
Nikolausfeier abgesagt
- 06.12. Gemeinde Kleinrinderfeld
Weihnachtsmarkt abgesagt
- 13.12. Gemeinde / Pfarrei „St. Martin“
Seniorenadvent abgesagt

Anzeige:

Einladung zur Bürgerversammlung 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Bürger,

Sie sind herzlich eingeladen

**am Mittwoch,
dem 25.11.2020
um 19.30 Uhr in der Turnhalle**

an der diesjährigen Bürgerversammlung teilzunehmen.

Wir möchten Sie über die wichtigsten Entwicklungen des Jahres 2020 informieren und Ihnen einen Ausblick auf die Projekte des kommenden Jahres geben.

Ich werde Ihnen zusammen mit unseren Gemeinderäten zu allen Themen, die Sie bewegen, Rede und Antwort stehen.

Nehmen Sie Ihre Möglichkeit zur Mitgestaltung unserer Gemeinde wahr.

Bedingt durch die Coronapandemie bitten wir Sie sich vorab im Bürgerbüro anzumelden. Da sich nur eine gewisse Anzahl von Personen in der Turnhalle aufhalten können, ist eine Anmeldung zwingend nötig.

Unter der Telefonnummer 09366 9077-12 erreichen Sie Frau Kiesel-Knobloch für eine Anmeldung zur Versammlung.

Die Tagesordnung wird natürlich rechtzeitig vorher durch öffentlichen Aushang an den Amtstafeln bekannt gemacht.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und bedanke mich schon heute für Ihr Interesse.

Harald Engbrecht
1. Bürgermeister

Herausgeber dieses Nachrichtenblatts:
Gemeinde Kleinrinderfeld, Pfarrer-Walter-Str. 4, 97271 Kleinrinderfeld
Ansprechpartnerin: Julia Henneberger Telefonnummer 09366 9077-21
Email j.henneberger@kleinrinderfeld.bayern.de
Öffnungszeiten Rathaus Kleinrinderfeld: Mo, Di, Do, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Di auch 14.00 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen



Die Beauftragten der Gemeinde

In dieser Ausgabe:

Behindertenbeauftragter Herr Jürgen Kühne

Aufgaben unseres Behindertenbeauftragten:

Herr Kühne ist der Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und deren pflegende Angehörige.

Er steht in Kontakt mit behinderten Menschen, ihren Verbänden und Organisationen, mit Leistungsträgern und -erbringern sowie mit vielen gesellschaftlichen Gruppen und Organisationen im Kontext von Rehabilitation und Teilhabe.

Er ist Ansprechpartner der Gemeinde in allen Fragen, die behinderte Menschen berühren und arbeitet mit der Kommune zu diesen Themen zusammen.

Er vertritt und äußert Wünsche und Nöte sowie Bedürfnisse von behinderten Menschen sowie deren pflegende Angehörige gegenüber der kommunalen Verwaltung.

Wir danken Herrn Kühne für seinen Einsatz und wünschen ihm das Vertrauen der Bürger für diese sinnvolle Arbeit um die Belange der Behinderten und deren Angehörigen.

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 10. Dezember 2020

Dieses Jahr wird aus organisatorischen Gründen die Dezemberausgabe und die Weihnachttausgabe des Mitteilungsblattes zu einer Ausgabe zusammengefasst.

Alle Informationen werden somit in der Dezember/Weihnachttausgabe zu lesen sein.

Da der Erscheinungstermin die kommende Ausgabe der 10. Dezember 2020 ist, liegt auch der Anzeigenschluss später: Bitte reichen Sie alle Anzeigen bis zum 23. November 2020 ein.

Titelbild & Hintergrundbild Seite 20

Das Bild der Titelseite hat ein Fotograf im Auftrag der Gemeinde vor einigen Jahren aufgenommen.

Das Hintergrundbild auf Seite 20 hat uns Herr Josef Götz und zur Verfügung gestellt. Es zeigt die Blumenwiese neben dem Feuerwehrhaus. Herr Götz bat uns zu erwähnen, dass die Blühwiese damals vom Obst- und Gartenbauverein angelegt wurde. Vielen Dank Herr Götz für die Aufnahme und ein Dank an den Obst- und Gartenbauverein für das Ansäen der Wiese!

Kindergemeinderat zweite Sitzung



Liebe Kinder,

gerne möchte ich Euch einladen, an der zweiten Gemeinderatssitzung von und mit Euch Kindern teilzunehmen! Wir werden auf dieser Sitzung am Mittwoch, dem 02.12.2020 im Gemeindehaus eine richtige Wahl durchführen.

In der Kommunalpolitik gibt es hierfür einen Begriff, das ist die „konstituierende“ Sitzung. Das Wort „konstituierend“ bedeutet „festsetzend, beschließend“. Wir werden also an dieser Sitzung beschließen, wer im Amt eines Mitglieds des Kindergemeinderates bestätigt wird.

Ich freue mich sehr euch die Politik näher zu bringen und Euch dafür zu begeistern!

Wer sich noch nicht gemeldet hat, kann mir bis zum 01.12.2020 gerne eine Email schreiben.

Euer 1. Bürgermeister
Harald Engbrecht



Die Gemeinde informiert - Räum- und Streupflicht

Nachstehend geben wir § 10 der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter bekannt:

„Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten, abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.“

Wir bitten auch die Eigentümer von unbebauten Grundstücken, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen.

Anzeige:



Ganzheitlich glücklich leben!

mit traditionellen & modernen Methoden

- Yoga (Einzel und in Gruppen)
- Ayurveda Massagen
- Ernährungsberatung
- Gesundheits- und Life Coaching

Informiere dich gerne kostenlos bei uns!

Kevin & Dana, Kirchheimer Str. 42, 97271 Kleinrinderfeld

Tel: 09366/9801077 • www.ananda-life.de

Diesjähriger Weihnachtsmarkt in Kleinrinderfeld



Die Gemeinde hätte gerne einen Weihnachtsmarkt veranstaltet. Leider sehen wir uns durch die aktuell steigenden Zahlen der Coronainfizierten gezwungen, dieses Jahr auf den Markt zu verzichten. Die Regelung für Ein- und Ausgänge (Vermeidung Begegnungsverkehr) und die Hygienebedingungen machen es uns unmöglich, diesen Markt durchzuführen.

Der Mindestabstand lässt sich hier oft nicht herstellen und wir können einfach nicht vorsichtig genug sein. Die Gemeinde möchte auch Sorge tragen, nur Veranstaltungen durchzuführen, von denen wir sicher sind, dass die Hygienemaßstäbe in diesen Zeiten eingehalten werden können.

Wir hoffen nächstes Jahr wieder alle Veranstaltungen wie gewohnt miteinander zu erleben.

Kartenzahlung im Bürgerbüro

Wir freuen uns Ihnen bekannt zu geben, dass ab sofort eine Kartenzahlung im Bürgerbüro möglich ist.



Unser 1. Bürgermeister Harald Engbrecht und Herr Peter Emmert, der die Gemeindekasse betreut, testen die erste Kartenzahlung mit unserem neuen Gerät.

Bericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 08. Oktober 2020

Feuerlöschwesen – Beratung und Beschluss über den Erlass einer neuen Satzung über den Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der gemeindlichen Feuerwehr

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Entwurf einer neuen Satzung für den Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der gemeindlichen Feuerwehr als Satzung.

Feuerwehrgerätehausneubau – Beratung und Beschluss über die Beauftragung des 1. Bürgermeisters mit der eigenständigen Vergabe des Auftrags für die Herstellung der Außenanlagen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig der eigenständigen Vergabe des Auftrages zur Herstellung der Außenanlagen für das neue Feuerwehrgerätehaus durch den 1. Bürgermeister bis zu einem Auftragsvolumen von 159.500 Euro brutto zu.

Benachrichtigungen und Anfragen

1. Der 1. Bürgermeister trägt Benachrichtigungen zu folgenden Themen vor:
 - 1.1 Anfrage nach Installation öffentlicher Defibrillatoren gefördert durch Björn-Steiger-Stiftung – Beschaffung wird in der nächsten Gemeinderatssitzung entschieden
 - 1.2 Bargeldversorgung: Geldautomat der Raiffeisenbank wird Mitte November abgebaut - Erkundigungen für eine neue Bargeldversorgung durch Automaten der Firma transact elektronische Zahlungssysteme GmbH werden eingeholt – Vorstellung des Ergebnisses in der nächsten Gemeinderatssitzung
 - 1.3 Zweckverband Erholungs- und Wanderweg Würzburg in Kooperation mit dem Spessartbund e. V. bieten Wegemanagement ohne zusätzliche Kosten für gemeindliche Wanderwege
 - 1.4 Verkehrssituation Staatsstraße Kirchheimer Straße: mögliches Parkverbot und Geschwindigkeitsbegrenzung? Abklärung über Straßenbauamt
 - 1.5 Verkehrssituation Staatsstraße Geroldshäuser Straße - Straßenschäden und Engstelle: Abklärung über Straßenbauamt
 - 1.6 Verkehrssituation Staatsstraße Hauptstraße / Kister Straße: Gefährdung durch parkende Autos und Behinderung auf dem Gehweg – evtl. Parkbuchten? Abklärung über Straßenbauamt
 - 1.7 Verkehrssituation des ruhenden Verkehrs der Gemeindestraßen im Schwerpunkt Amselweg und Kühler Grund - Problem durch Falschparker: Anzeigen der Ordnungswidrigkeit durch die Gemeinde
2. Die Mitglieder des Gemeinderates stellen zu folgenden Themen Fragen:
 - 2.1 Grüngutcontainer: Wird sehr gut angenommen, aber TSV-Container wird genutzt! Hinweisschild wird an den TSV-Container angebracht
 - 2.2 Straßenlaterne in der Paradiesstraße – Abklärung Standortbestimmung

- 2.3 Kanalbefahrung ist abgeschlossen - es liegt noch keine Auswertung vor
- 2.4. Grundschulverband Kirchheim – Mittagsbetreuung ab März 2021 im gelben Haus ist angestrebt – Toiletten werden im 1. OG neu installiert – Anfragen zur Vermeidung von Rückzahlungen bereits geflossener Fördermittel ist gestellt
- 2.5. Gehweg in der Deutschherrenstraße: Dornenbüsche wachsen ein – Eigentümer ist bereits informiert
- 2.6. ursprünglich geplante Apotheke an der Hauptstraße – Grundstück im Besitz eines Privateigentümers – keine Handlungsmöglichkeit zur Baufortsetzung durch die Gemeinde
- 2.7. Baufortschritt Feuerwehrhaus: Fortschritte sind gut; Umsetzung Außenbereichsarbeiten noch dieses Jahr angestrebt
- 2.8. keine Rückmeldung für Investoren zur Umsetzung des Seniorenzentrums durch das Architekturbüro
- 2.9. Beantragung der Verlängerung der Ausnahmegenehmigung für Grenzwerte im Wasser: Erst nach Vorliegen fundierter Unterlagen
- 3.0. Treppen in der Nähe des Eschenwegs: Anbringung eines Geländers als Unterstützung und Hilfe für Senioren?

Nachtrag zur Sitzung des Gemeinderates am 10. September 2020

Der Gemeinderat beschloss einstimmig Eva Maria Linsenbreder den Ehrentitel „Alt-Bürgermeisterin“ zu verleihen.

Ebenso einstimmig beschloss der Gemeinderat den Stellenplan zum 01.01.2021 im Vorgriff auf den Haushalt 2021 um eine Halbtagskraft zu ergänzen.

Anzeige:

Die nächste
Gemeinderatssitzung
findet
am 12. November
um 19.00 Uhr
in der Turnhalle
statt.

Bitte beachten Sie das aus-
hängende Hygienekonzept.

Vielen Dank.

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?
Sprechen Sie mit Ihren Spezialisten für Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser,
Wohn-/Geschäftshäuser, Mehrfamilienhaus-Grundstücke und Gewerbe.



WIR SUCHEN HÄUSER
(gerne auch renovierungsbedürftig)

- für vorgemerkte Kunden
- Seriöse Wertermittlung garantiert!

**Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin:**
0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de



Aus dem Ferienprogramm der Gemeinde Kleinrinderfeld - Landwirtschaftstag in der Guttenberger-Wald-Straße



Bunter, erlebnisreicher Nachmittag auf dem Bauernhof

Am 27. August fand am Krautäckerhof in Kleinrinderfeld das Ferienprogramm zum Thema Landwirtschaft statt.

Über den Nachmittag verteilt galt es verschiedene Stationen abzuarbeiten. Begonnen wurde mit einem Pflanzenmemory, bei dem wir immer drei Komponenten zusammenfügten; die Weizenpflanze, das Weizenkorn, das Mehl oder die Gerstenpflanze, das Gerstenkorn und das Bier. Parallel dazu fand der Bau einer selbstwässernden Bieneninsel statt.

Außerdem übten wir mit einem Tretschleppergespann das Slalom fahren und auch ein Wendemanöver. Zum Schluss wurde noch eine Fahne mit vielen bunten Textilfarben gestaltet, welche noch lange Zeit an diesen tollen Tag erinnern soll.

Der Nachmittag im August war genau so bunt und abwechslungsreich wie es die Landwirtschaft tatsächlich ist. Am Ende des Tages erhielten alle Teilnehmer im Alter von 5 bis 12 Jahren eine Urkunde und können wirklich stolz auf sich sein, sich in so kurzer Zeit ein solches Fachwissen angeeignet zu haben.

Bedanken möchten wir uns bei allen Teilnehmern, welche den Tag so unvergesslich und Spaßig gemacht haben. Außerdem gilt ein ganz besonderer Dank unserem Freund Andreas Fleuchaus, der tatkräftig unterstützte und so ein Ferienprogramm in diesem Rahmen erst möglich machte. Ebenfalls möchte ich meinem Vater Matthias Grimm Dank aussprechen, welcher uns den Hof und die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte, während er das Regelarbeitsgeschäft am Laufen hielt. Marina Grimm



Neue Rufbus-Linie der APG bedient auch Kleinrinderfeld

Artikel und Foto von Redakteur Matthias Ernst / Artikel erschien in der Main-Post



Seit dem Antrag der CSU-Fraktion im Kreistag ist nun fast ein halbes Jahr vergangen und endlich konnte Erfolg vermeldet werden. Seit dem 1. Oktober fährt ein Rufbus zwischen den Gemeinden Kirchheim, Kleinrinderfeld, Kist, Reichenberg und Geroldshausen. Als Linie 497 fährt im Auftrag der APG die Firma Hennermann mit einem Kleinbus die Runde. Wenn man mit dem Rufbus im südwestlichen Landkreis gute Erfahrungen macht, soll das Angebot ausgeweitet werden, verspricht Schraml. Dabei sei die Idee nicht neu. Schon zusammen mit dem ehemaligen Landtagsabgeordneten Manfred Ach gab es erste Bestrebungen für Rufbusse im Landkreis. Doch damals war die Zeit noch nicht reif dafür, so Schraml. Nun, in Zeiten von Handy und dem gesteigerten Bewusstsein für den öffentlichen Nahverkehr, hofft man, dass das Pilotprojekt ein Erfolg wird.

Das sieht auch Landrat Thomas Eberth so. Er blickte in die Zukunft und versprach bei ausreichender Akzeptanz des Rufbusses eine feste Linie einzurichten, das sei schließlich das Ziel. Nun liege es an den Bürgern, den Rufbus auf der Linie 497 zu einem Erfolg zu machen. „Ich hoffe, die Bürger nutzen das Angebot rege“. Die Linie ist mit einem normalen Fahrschein des VVM nutzbar. Wer keinen Fahrschein besitzt, kann ihn unproblematisch im Rufbus lösen. Eberth hätte auch gerne in weiteren Bereichen des Landkreises ein solches Angebot. Betriebsleiter Dominik Stiller sucht beispielsweise derzeit einen Unternehmer im nördlichen Landkreis, der, eine Stunde vor der eigentlichen Abfahrtszeit, telefonisch unter 0800 – 811 8811 bestellt wird. Schon seit Jahren forderten die Nachbargemeinden Kirchheim und Kleinrinderfeld eine direkte Verbindung untereinander.

Bisher musste man mit dem Zug nach Würzburg fahren, um dann mit dem Linienbus nach Kleinrinderfeld zu fahren. Dabei liegt man nur wenige Kilometer auseinander, so Kirchheims Bürgermeister Björn Jungbauer. Er ist froh, dass nun die Möglichkeit besteht, die Ortschaften direkt mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzufahren. APG-Vorstand Professor Alexander Schraml sprach bei der offiziellen Eröffnung der Linie vor dem Kleinrinderfelder Ärztehaus von einer „tollen Weiterentwicklung im ÖPNV“. Mit der neuen Rundbuslinie geht man „weg von den üblichen Wegen“, fuhr er fort und meinte damit, dass die Buslinien bisher hauptsächlich wie bei einer Sternfahrt direkt nach Würzburg fahren. Der Ansatz, den Landkreis besser miteinander zu verbinden, sollte viele Nachahmer finden, so das Fazit der Bürgermeister, die an der neuen Route liegen. Sie waren alle nach Kleinrinderfeld gekommen, um dem neuen Projekt viel Erfolg zu wünschen. Dabei war man lange zusammen gesessen, um eine optimale Routenführung zu finden. Alle Ortszentren sollten angebunden werden, so Dominik Stiller, aber trotzdem sollte die Strecke effektiv und vor allem attraktiv und kurz sein.

Man startet zu Beginn erst einmal mit Fahrzeiten von 9:30 Uhr bis 13:30 und von Montag bis Freitag, will aber flexibel reagieren, wenn weitere Wünsche bestehen sollten. „Da bleiben wir einfach nah am Kunden“, so Professor Schraml.

Fahrpläne für die neue Linie sind gedruckt in den jeweiligen Rathäusern abholbar, aber auch im Internet verfügbar. Bis die neue Linie allerdings in die App des VVM eingearbeitet ist, werden noch ein paar Tage vergehen, bat Dominik Stiller um Geduld.



Abschied von Pfarrvikar Zacharias

Artikel aus der Main-Post von Redakteur Herrn Matthias Ernst -
gekürzte Version / voller Artikel nachzulesen auf www.main-post.de



Foto: Matthias Ernst

Pfarrer Zacharias ist jetzt endgültig weg

Nachdem sich Pfarrer Zacharias Nitunga bereits in einem Gottesdienst von seinen Schäfchen in Kleinrinderfeld verabschiedet hatte, wollten der Pfarrgemeinderat und die politische Gemeinde den Seelsorger ebenfalls würdig verabschieden. Wie berichtet war Nitunga, der aus dem von einem Bürgerkrieg schwer gezeichneten afrikanischen Burundi stammt, von Bischof Franz Jung aus Kleinrinderfeld abberufen worden.

Er wird zukünftig in Aschaffenburg in der Pfarreiengemeinschaft St. Konrad als Pfarrvikar eingesetzt.

Nitunga war in Kleinrinderfeld äußerst beliebt, stellte nicht nur Bürgermeister Harald Engbrecht in seinem Grußwort fest.

Der rührige Seelsorger war 2009 in die Gemeinde gekommen und hatte „sehr schnell in die Herzen seiner Schäfchen in seiner neuen Kirchengemeinde aufgeschlossen“, so Engbrecht. Mit seinem „besonderen Charme“, wie es der 3. Bürgermeister Franz-Josef Scheder ausgedrückt hatte, ging Zacharias, wie er gerne genannt werden wollte, auf die Menschen zu. „Besuche ich meine Schäfchen nicht, kommen sie auch nicht zu mir“, ist der Leitsatz von Pfarrer Nitunga und diese Offenheit zeichnet ihn aus, so der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Herbert Kratzer.

Er erinnerte an die Ankunft von Nitunga in der Gemeinde, die groß gefeiert wurde. Unvergessen sind die Motorradmessen unter freiem Himmel, die Pfarrer Zacharias in Zusammenarbeit mit dem Motorradclub Iron Fighters jedes Jahr zelebrierte oder seine Faschingsmessen. „Das war ein absolutes Novum in unserer Kirche“, so Kratzer.

„Zacharias' freundliches, bescheidenes, welt-offenes, verständnisvolles und den Menschen zugewandtes Wesen bewirkte, dass er bevorzugt eingeladen wurde zu taufen, Trauergottesdienste zu zelebrieren, aber auch den Trauernden in ihrem Leid beizustehen“, lobte Kratzer den Menschen Zacharias.

Für die Zukunft wünschten Nitunga alle Anwesenden, darunter fast alle Gemeinderatsmitglieder und der Pfarrgemeinderat, dass er seinen Frieden finden kann. Als Erinnerung gab es von der Pfarrgemeinde ein künstlerisch geschaffenes Kreuz und von der Gemeinde einen Blumenstock. Nitunga fehlten fast die Worte vor Rührung, aber er dankte dann doch noch allen, die zu ihm gehalten hatten und versprach weiterhin Kontakt zu den Kleinrinderfeldern zu halten. „Ihr dürft mich jederzeit besuchen oder anrufen“.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Katholische Kirchengemeinde
St. Martin Kleinrinderfeld**

Wir sind für Sie da:
**Pfarreiengemeinschaft
St. Petrus der Fels**
www.pg-sanktpetrus.de



Bürozeiten:

Gertraud Kohmann

Dienstag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Kleinrinderfeld:

Margarete Eitel

Dienstag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Pfarrer-Walter-Straße 3
97271 Kleinrinderfeld
Telefon: 09366/257
Fax: 09366/981067

**Pfarradministrator
Pfr. Dr. J. Jelonek**
09306/1244



Gottesdienste im November:

Dienstag: Messfeier
am 10.11.2020 18.00 Uhr
am 24.11.2020 18.00 Uhr

Samstag: Messfeier
am 07.11.2020 18.00 Uhr
am 14.11.2020 18.00 Uhr
am 21.11.2020 18.00 Uhr

Sonntag: Messfeier
am 01.11.2020 13.30 Uhr
am 29.11.2020 09.00 Uhr

Annahmezeiten der Messbestellungen für das nächste Jahr:

Dienstag, 17.11. von 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 19.11. von 10.00 - 12.00 Uhr

Am 14.11.2020 um 18.00 Uhr Vorabendmesse
anschl. Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag
am Mahnmal.

Allerheiligen: Auf Grund der Bay. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (7. BayIfSMV) hat sich der Pfarrgemeinderat sowie die Kirchenverwaltung dazu entschlossen, dieses Jahr den offiziellen Friedhofsgang entfallen zu lassen.

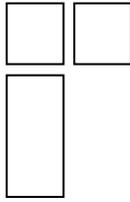


Von links: Helena Günter, Tristan Scheuermann, Elena Scheder, Leon Ernst, Tizian Köhler, Luca Endres, Svenja Alberts, Konstantin Stein und Lia Heim, mit Herrn Pfr. Dr. Jelonek und Ministrant Noah Scheuermann

Auch im Namen unserer Eltern möchten wir uns herzlich bedanken,

bei Herrn Pfr. Dr. Jelonek und Gemeindefereferentin Melanie Greier,
bei unserem Mesner Matthias Reinhard und dem Ministranten Noah Scheuermann,
bei Wolfgang Schölch für die beiden Birken, bei Fotograf Pascal Strecker,
beim Chor „Festivo“, dem Musikverein Kleinrinderfeld und dem Organisten Herrn Gahl,
bei der Freiwilligen Feuerwehr Kleinrinderfeld, bei Margarete und Franziska Eitel,
bei allen, die uns durch Glückwünsche und Geschenke eine große Freude bereitet haben
und allen, die unsere Kommunion trotz dieser besonderen Zeit zu diesem schönen Erlebnis gemacht haben.

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
GEROLDSHAUSEN



GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM –
GAUBÜTTELBRUNN – KLEINRINDERFELD –
RÖTTINGEN – TAUBERRETTERSHEIM –
BIBEREHREN

WIR SIND ERREICHBAR – auch in diesen Zeiten!

Pfarramt: Diana Hiller
Bürozeiten: Mittwoch, 8.00 – 12.00 Uhr
Adresse: Hauptstraße 10,
97256 Geroldshausen
Telefon: (09366) 430
Telefax: (09366) 98 234 77
Mail: pfarramt.geroldshausen@elkb.de

PFARRAMTSVERTRETUNG:

Pfr. Ralph Baudisch
Friedrich-Ebert-Ring 27b
97072 Würzburg
Telefon: (0931) 796 190
Telefax: (0931) 796 19 20
Mail: ralph.baudisch@elkb.de

Taufen und Trauungen können (mit ein paar Einschränkungen) wieder gefeiert werden! Dafür und im Fall einer Beerdigung wenden Sie sich bitte an:

Pfarrerin Christine Schlör
Obere Kirchgasse 4, 97232 Giebelstadt
Tel.: (09334) 993 933
Mail: pfarramt.giebelstadt@elkb.de

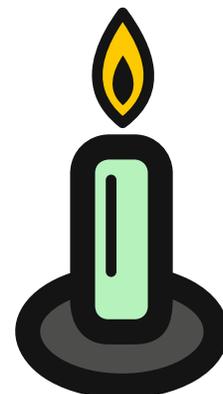
DIE GOTTESDIENSTZEITEN:

So 01.11., 09.00 Uhr Pfr.in Landgraf
So 08.11., 09.00 Uhr Pfr.in Schlör (Röttingen)
So 15.11., 10.00 Uhr Lekt. Schmidt
So 29.11., 10.00 Uhr Pfr. Baudisch (1.Advent)

EIN LICHT GEHT UNS AUF in der Dunkelheit...
Alle Angehörigen, die in diesem Jahr einen lieben Menschen verloren haben, sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst am ersten Adventssonntag, den 29. November. Hier werden unsere im Jahr 2020 verstorbenen Gemeindeglieder namentlich genannt und im Gebet ihrer und der Angehörigen gedacht. Bitte melden Sie sich dafür bis zum Mi 25.11. im Pfarramt an.
Herzliche Einladung!

Die **Kleidersammlung der Deutschen Kleiderstiftung** wurde für dieses Jahr abgesagt!

Anzeigen:



APOTHEKENNOTDIENST UND ABFALLTERMINE

Für Sie aufgeschrieben - Notdienst der Apotheken



Sonntag,	01.11. - Nr. 3
Samstag,	07.11. - Nr. 8
Sonntag,	08.11. - Nr. 5
Samstag,	14.11. - Nr. 9
Sonntag,	15.11. - Nr. 7
Mittwoch,	18.11. - Nr. 6
Samstag,	21.11. - Nr. 1
Sonntag,	22.11. - Nr. 2
Samstag,	28.11. - Nr. 3
Sonntag,	29.11. - Nr. 4

Apothek Kleinrinderfeld Nr. 1
Jahnstr. 1, 97271 Kleinrinderfeld
Tel.: 09366 9801103

Marien-Apothek Nr. 2
Würzburger Str. 5-7, 97234 Reichenberg
Tel.: 0931 661030

Apothek am Rosengarten Nr. 3
Am Rosengarten 22, 97270 Kist
Tel.: 09306 3125

St. Michaels-Apothek Nr. 4
Würzburger Str. 2, 97268 Kirchheim
Tel.: 09366 6933

Riemenschneider-Apothek Nr. 5
Hauptstr. 19, 97249 Eisingen
Tel.: 09306 1224

Bavaria Apothek Nr. 6
Hauptstr. 34, 97204 Höchberg
Tel.: 0931 48444

Schloss-Apothek Nr. 7
Würzburger Str. 3, 97084 Würzburg
Tel.: 0931 662617

Rathaus-Apothek Nr. 8
Würzburger Str. 6, 97292 Üttingen
Tel.: 09369 2755

Florian-Geyer-Apothek Nr. 9
Marktplatz 11, 97232 Giebelstadt
Tel.: 09334 99917

Abfalltermine Kleinrinderfeld

November			Dezember		
1	So	Allerheiligen	1	Di	Gelbe Tonne
2	Mo	Restmüll	2	Mi	
3	Di	Gelbe Tonne	3	Do	Papier
4	Mi		4	Fr	
5	Do	Papier	5	Sa	
6	Fr		6	So	
7	Sa		7	Mo	Bioabfall
8	So		8	Di	
9	Mo	Bioabfall	9	Mi	
10	Di		10	Do	
11	Mi		11	Fr	
12	Do		12	Sa	
13	Fr		13	So	
14	Sa		14	Mo	Restmüll
15	So		15	Di	Gelbe Tonne
16	Mo	Restmüll	16	Mi	
17	Di	Gelbe Tonne	17	Do	
18	Mi		18	Fr	
19	Do		19	Sa	Bioabfall [!]
20	Fr		20	So	
21	Sa		21	Mo	
22	So		22	Di	
23	Mo	Bioabfall	23	Mi	
24	Di		24	Do	Heiligabend
25	Mi		25	Fr	1. Weihnachtstag
26	Do		26	Sa	2. Weihnachtstag
27	Fr		27	So	
28	Sa		28	Mo	Restmüll
29	So		29	Di	Gelbe Tonne
30	Mo	Restmüll	30	Mi	Papier [!]
			31	Do	Silvester

Hinweis:

Ausrufezeichen stehen für einen abgeänderten Wochentag - Die Papiertonnen z. B. werden regelmäßig donnerstags entleert. Da sich der Termin auf einen anderen Wochentag geändert hat, steht hier ein Ausrufezeichen.

Anzeige

gasuf regioWÜ

Das Erdgas-Angebot für Würzburg Stadt & Land*

Faire Preise, nah am Kunden:
Erdgas von Ihrem Versorger aus Unterfranken!

Jetzt informieren und wechseln!

*Im gesamten Netzgebiet der Mainfranken Netze GmbH

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Tel. 0931 2794-498
wechsel@gasuf.de · gasuf.de/regioWUE

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

AUS UNSERER KINDERTAGESSTÄTTE

– 20 Jahre im Dienst der Kleinrinderfelder Kinder –
Kita-Chefin Daniela Reuß und der Geschäftsführer des St. Johannesvereins Ulrich Stadlbauer bedankten sich bei Kinderpflegerin Karin Tegtman für ihre Betriebstreue!



Vor 20 Jahren – nämlich exakt am 01.10.2000 – trat Karin Tegtman (Bildmitte) ihren Dienst als Kinderpflegerin in der Caritas-Kita „St. Martin“ an.

Dies nahmen Kita-Chefin Daniela Reuß (im Foto links) und der Geschäftsführer des St. Johannesvereins Ulrich Stadlbauer (im Foto rechts) zum Anlass, sich bei Karin Tegtman für ihre Betriebstreue und ihre engagierte Arbeit während all der Jahre zu bedanken.

Wir sind sehr stolz darauf – so der Geschäftsführer Ulrich Stadlbauer –, dass Sie der Kita „St. Martin“ über eine so lange Zeit die Stange gehalten haben. Als unsere dienstälteste Mitarbeiterin stehen Sie wie ein Fels in der Brandung. Ich hoffe, dass wir noch viele Jahre auf Sie bauen können und wünsche Ihnen weiterhin viel Spaß an der Arbeit mit den Kindern.

Kita-Chefin Daniela Reuß schloss sich den Worten ihres Vorredners an. Auch Sie gratulierte Karin Tegtman aufs Allerherzlichste zu ihrem runden Dienstjubiläum und freute sich auf die nächsten 20 gemeinsamen Jahre im Team.

Anzeige



steinhäuser GmbH
Heizung • Sanitär • Bauspenglerei

Ihr Meisterbetrieb für:

- Umweltschonende Heiztechnik
- Solaranlagen
- Sanitärtechnik
- Regenwassernutzung
- Bad-Sanierung
- Bauspenglerei
- Kundendienst



wärme pumpe

Röckertstraße 22 • 97271 Kleinrinderfeld
Tel: 09366-7264 • Fax: 09366-7864 • info@steinhaeuser-gmbh.de

AUS UNSEREN VEREINEN UND ORGANISATIONEN

Am 03.10.2020 veranstaltete die Tennisabteilung im TSV trotz der schwierigen Corona-Zeit ihre traditionelle interne Tennis-Meisterschaft im Doppelspiel. 12 Spieler zwischen 17 und 70 Jahren nahmen daran aktiv teil.

Im Finale gewannen Christian Kessler und Elmar Klüpfel nach spannendem Spiel, das erst im Tiebreak gegen Lukas Klüpfel und Lothar Zorn entschieden wurde. In unserem schönen Tennisheim beschlossen wir dann die Tennis-Saison 2020 auf den Plätzen im Freien.



Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen und Helfern, die zum Gelingen des Turniers beitragen haben. Abteilungsleiter Tennis im TSV, Günther Scheuermann



Unser Bild zeigt von links nach rechts:
Lothar Zorn - die Sieger Christian Kessler und Elmar Klüpfel, sowie Lukas Klüpfel.

Anzeigen:

Wir arbeiten, dass Sie schnell wieder mobil sind.

- Jeden Freitag ab 13 Uhr: HU / AU für alle Fahrzeuge

PROFISERVICE WERKSTATT

kfz öchsner
MEISTERWERKSTATT FÜR PKW UND LKW.

DEKRA STÜTZPUNKT

LPG Autogas-Tankstelle
Reparaturen von PKW und LKW aller Fabrikate • Karosseriarbeiten
Motor- / Elektronikdiagnose • Unfallinstandsetzungen • Reifendienst

Herrenwiese 3 • 97950 GroBrinderfeld-Schönfeld
Tel. 0 93 44 / 3 80 • Fax 0 93 44 / 15 33
www.kfz-öchsner.de • E-mail: kfz-oechsner@hotmail.de

AHA
Abstand + Hygiene
+ Alltagsmaske

1,5 m + +

Bundesministerium für Gesundheit
Mit der AHA-Formel durch den Sommer
ZusammenGegenCorona.de

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 11. November 2020 von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Haus- und Straßensammlung in Corona-Zeiten



Mit dem Schlagwort „Sammeln, aber sicher“ startet der Bezirksverband Unterfranken am Freitag, 16. Oktober, seine diesjährige Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Die bis Allerheiligen am Sonntag, 1. November, dauernde Sammlung steht – wie alle öffentlichen Aktivitäten und nahezu alle privaten Aktivitäten – unter dem Eindruck der Corona-Pandemie. Oberste Maxime: Die Fürsorge für die ehrenamtlichen Sammler/innen und die Spender/innen. Dafür hat der Volksbund in Abstimmung mit Fachleuten ein Hygienekonzept aufgestellt. Unter Beachtung der jeweiligen örtlichen Situation, Einhaltung der AHA-Regel und des Hygienekonzepts stellen die weitgehend im Freien bzw. an der Türe stattfindende Haus- und Straßensammlung sowie die ausschließlich im Freien stattfindende Friedhofssammlung kein erhöhtes Risiko für die Beteiligten dar. Die Hygienehinweise für die Sammlung können auf der Internetseite des Volksbund-Landesverbands Bayern (<https://bayern.volksbund.de>) abgerufen werden.

Die mit Hilfe von Soldatenkameradschaften, Reservisten, Bundeswehr und weiteren ehrenamtlichen Helfern durchgeführte Sammlung dient dem Erhalt deutscher Soldatenfriedhöfe der beiden Weltkriege, der fortdauernden Suche und Umbettung gefallener Soldaten sowie einer breit angelegten Aufklärungs- und Bildungsarbeit. Pate der Sammlung ist der frühere Bundesfinanzminister Dr. Theo Waigel.

Da nicht in allen Städten und Gemeinden Unterfrankens ehrenamtliche Sammlungshelfer/innen zur Verfügung stehen oder corona-bedingt in einzelnen Orten die Sammlung ausgesetzt wird, bittet der Volksbund in diesen Orten um Spenden auf das Konto des Bezirksverbands bei der Sparkasse Mainfranken-Würzburg (DE 48 7905 0000 0042 0176 40). Als Verwendungszweck sollte „Spende und der Ortsname“ eingetragen werden. Eine Spendenbescheinigung kann beim Bezirksverband Unterfranken angefordert werden. In diesem Fall muss der Spendername beim Verwendungszweck ebenfalls eingetragen werden.

Informationen zum Volksbund und seinen Aufgaben finden sich unter www.volksbund.de, Kontakt zum Bezirksverband Unterfranken gibt es unter 0931 / 52122 oder per E-Mail an bv-unterfranken@volksbund.de.

RENOS[®] GmbH & Co. KG

Böden Türen Treppen

97234 Reichenberg-OT Fuchsstadt * Albertshäuser Strasse 18 * Tel: 09333-1820 * www.renos.team

**RUNTER
VOM GAS**

**FÜR MEINE ELTERN
HAB' ICH KEINE ZEIT.**

WENN ICH FAHRE.
#FINGERVOMHANDY

:
Mit einem Bild der Blühwiese
neben dem neuem
Feuerwehrhaus
erinnert uns Herr Josef Götz
nochmal an den schönen
Sommer.

**Sie wollen Ihre Immobilie
erfolgreich
verkaufen oder vermieten?**

Dann sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gerne und
unverbindlich rund um das
Thema Immobilie
seit 30 Jahren



Lichtlein Immobilien
Stephanstraße 15
97070 Würzburg
Tel. 0931 72087216

ALLIANZ
WALDSASSENGAU
IM WÜRZBURGER WESTEN e.V.



Lohr

Am Samstag, 07. November 2020 und am Sonntag, 08. November 2020 findet erstmalig das Bildungsprogramm Wald (BiWa)-kompakt statt. Das kostenfreie und kurzweilige Lernangebot des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt (AELF) ist für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer gedacht, die ihr Wissen über den Wald und dessen nachhaltige Bewirtschaftung vertiefen möchten. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen, jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr, können sich Waldbesitzer in der Forstschule in Lohr über das Ökosystem Wald, Zukunftskonzepte der Waldbewirtschaftung und die Rolle des Waldes im Klimawandel informieren.

Wie funktioniert ein freiwilliger Waldaustausch?

Welche Rolle spielt die Jagd für die Zukunft des Waldes und den Klimaschutz?

Wie klappt es mit der Naturverjüngung und wie pflanze ich richtig?

Wie kann die wirtschaftliche Nutzung des Waldes schonend funktionieren?

Welche Konzepte für noch mehr Waldnaturschutz gibt es?

Wie geht Waldbau im Klimawandel und welche Baumarten sind die Richtigen?

Welche Rechten und Pflichten habe ich als Waldbesitzer?

Kontakt:

Anmeldung ab sofort: telefonisch und per whatsapp unter: 01525-4581358 und per email bei: katja.sander@aelf-ka.bayern.de.

DIE GELBE TONNE KOMMT!

Der Gelbe Sack hat ausgedient und wird im Landkreis Würzburg durch die Gelbe Tonne ersetzt.

Welche Vorteile hat die Gelbe Tonne?

- Sie ist stabil und ermöglicht eine saubere Abfallsammlung.
- Das Straßenbild wird nicht durch verwehte oder aufgerissene Säcke beeinträchtigt.
- Die Nachbeschaffung gelber Säcke entfällt.

Wie groß ist die Gelbe Tonne?

240 Liter oder 1.100 Liter

Wie oft wird die Gelbe Tonne geleert?

- Im Übergangszeitraum bis Ende 2020 zweiwöchentlich (zusammen mit dem Gelben Sack).
- Ab 2021 alle vier Wochen – die Termine finden Sie in Ihrem Abfallkalender.

Ab wann kann die Gelbe Tonne genutzt werden?

Die Gelben Tonnen werden bis spätestens Ende des Jahres ausgeliefert und können auch sofort genutzt werden. Restbestände des Gelben Sacks können aufgebraucht werden.

Was darf rein?

Alles, was bislang über den Gelben Sack zu entsorgen war: Leichtverpackungen aus Kunst- oder Verbundstoff und Blech.

Was kostet die Gelbe Tonne?

Die Bereitstellung und die Leerung der Gelben Tonne wird über die Verkaufspreise der Produkte finanziert. Darüber hinaus fallen keine weiteren Kosten an.



Ausführliche Infos zur Gelben Tonne finden Sie auch unter www.team-orange.info

TEAM ORANGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe



Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

Reinigungskräfte (m/w/d) in Teilzeit gesucht!



Weitere Infos inkl. Online-Bewerbungsformular unter:
www.kommunalunternehmen.de

Wir bieten Ihnen...

ein motiviertes und freundliches Team | einen zukunftssicheren und unbefristeten Arbeitsplatz | familienfreundliche und planbare Arbeitszeitmodelle | Zusatzurlaub für die Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen | Sonderkonditionen für KFZ-Leasing und E-Bike-Leasing | Fahrtkostenzuschuss zum APG-Firmenabo | uvm.

Ihre Bewerbung schicken Sie an:

ProCura DienstleistungsGmbH
Britt Forgber-Oestreicher
Zeppelinstraße 67, 97074 Würzburg

oder per E-Mail an:

britt.forgber-oestreicher@procura-wue.de

Bei Fragen rufen Sie uns einfach an:

0171/4107234

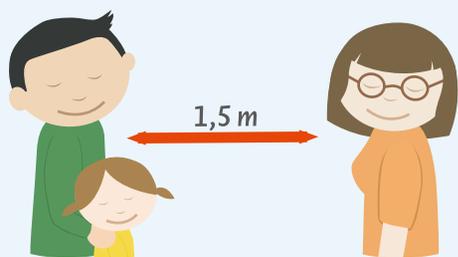
Das Kommunalunternehmen
des Landkreises Würzburg



ProCura
Dienstleistungen



Wir grüßen mit
einem Lächeln und
halten Abstand



zu unser
aller Schutz!

Gut gepflegt zu Hause

GRUNDPFLEGE - BEHANDLUNGSPFLEGE -
VERHINDERUNGSPFLEGE - BERATUNG -
UNTERSTÜTZUNG IM HAUSHALT -
BETREUUNGSLEISTUNGEN - TAGESPFLEGE



**Unsere Tagespflege ist
ab sofort auch
Samstags geöffnet**

Mitarbeiter (m/w/d) im
Fahrdienst Tagespflege
gesucht!

Sozialstation
Greußenheim



Ambulanter Dienst ☎ 09369 8575
Tagespflegen ☎ 0931 45228981

Birkenfelder Str. 1, 97259 Greußenheim

www.sozialstation-greussenheim.de

Energie. Verkehr. Umwelt.



WISSEN SIE, WO IHRE WÄRME BLEIBT?



Infrarotbilder Ihres Hauses

WVV-Energiekunden sparen über **40€**:
nur 79€ statt 120€!

VORTEILE DER THERMOGRAFIE:

- Aufzeigen von Wärmebrücken
- Erkennen von Durchfeuchtungen
- Aufzeigen von undichten Türen und Fenstern

UNSERE LEISTUNGEN:

- Mindestens 6 Aufnahmen mit der Infrarotkamera
- Erläuterungen zu Ihren Bildern
- Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen

Einfach bis zum **25.01.2021** anmelden
unter wvv.de/thermografie.

Die Fototermine finden im **Februar
und März 2021** statt.

NEU!

eyewellness

Neu entwickeltes Mehrstärkenglas,
speziell für den digitalen Lifestyle.

Paarpreis*

199€

statt 349€

HERBSTANGEBOT

- Du nutzt dein Handy täglich?
 - Deine Augen sind am Abend oft müde und trocken?
 - Du musst dich stark konzentrieren um kleine Schriften deutlich erkennen zu können?
 - Du fühlst dich unsicher beim Fahren in der Dämmerung und Nachts?
- ➔ Dann ist das **eyewellness** die perfekte Lösung für dich.

*Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

*Gültig bis zum 15. Dez. 2020

*Max. Sehstärke sph +/-6 cyl -2 dpt

Bei uns im Haus findest Du
auch unsere hochmoderne
HÖRAKUSTIKABTEILUNG.



Wir freuen uns auf Dich!


REIFFERT
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

REIFFERT Augenoptik GbR
Ludwig-Pfeuffer-Ring 6
97232 GIEBELSTADT

TEL. 09334 975 3043
MAIL post@reiffert-giebelstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO. BIS FR. 9:00 BIS 18:00 UHR
SA. 9:00 BIS 14:00 UHR

Corona-Strategie

Bayern



bayern.de

Generell: Mindestabstand 1,5 m und Hygieneregeln beachten

7-Tage-Inzidenz über 50:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 5 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öfftl. Plätzen ab 22 Uhr

7-Tage-Inzidenz über 35:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öfftl. Plätzen ab 23 Uhr
- Maskenpflicht, wo Menschen dichter bzw. länger zusammenkommen: z. B. Fußgängerzonen, öffentl. Gebäude, Schulen, Veranstaltungen (auch für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen)

7-Tage-Inzidenz unter 35:

- Kontaktbeschränkung: 10 Personen oder 2 Haushalte im öffentl. Raum
- Veranstaltungen: max. 100 Teilnehmer drinnen bzw. 200 draußen (Spezialregelungen für Kultur, Sport, Gottesdienste und Versammlungen)
- Maske: bei besonderer Anordnung (z. B. ÖPNV, Schulen, Krankenhäuser, Gastronomie) und wenn Mindestabstand (1,5 m) nicht eingehalten werden kann

Abstand
halten
schützt vor
Ansteckung



»» Corona-Abstand 1,5-2 m ««

Ein Alpenmurmeltier ist circa 45 cm lang. Halten Sie gut vier Murmeltiere Abstand und schützen Sie so sich und andere.

